

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	1
-------------------------	---

## **A Theorien**

<b>1 Verständnis, Ursachen und Formen von Hörschädigung</b> .....	7
1.1 Auswirkung der Hörschädigung und Aufgaben des Gehörsinns ....	10
1.2 Fehlende Sichtbarkeit der Hörschädigung und Auswirkungen auf das Alltagsleben .....	11
1.3 Auswirkungen der Hörschädigung auf die berufliche Tätigkeit ....	12
1.4 Therapeutische Hilfen bei einer Hörschädigung .....	14
<b>2 Die UN-Behindertenrechtskonvention und die Anpassungen durch das Bundesteilhabegesetz</b> .....	23
2.1 Die Bedeutung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes und das Behindertengleichstellungsgesetz .....	26
2.2 Die Bedeutung des Begriffes Inklusion .....	29
2.3 Was ist von der Umsetzung der Inklusion zu erwarten? .....	30
<b>3 Die Bedeutung von Selbsthilfegruppen in Deutschland</b> .....	33
<b>4 Der Capability Approach von Amartya Sen und Martha Nussbaum</b> ..	41
4.1 Eine Heranführung an die Ideen und die Überlegungen des Capability Approach bei Amartya Sen .....	42
4.2 Der Fähigkeitenansatz bei Martha Nussbaum .....	43
4.3 Die Bestandteile und die konkrete Nutzbarmachung des Capability Approach .....	45

<b>5</b>	<b>Lebensqualität – ein vielschichtiger Begriff</b>	<b>49</b>
<b>6</b>	<b>Gesellschaftliche Wirklichkeit – ein Ergebnis der Interaktion und Interpretation?</b>	<b>55</b>
6.1	Der Sozialbehaviorismus von George Herbert Mead	56
6.2	Der Symbolische Interaktionismus von Herbert Blumer	58
6.3	Der phänomenologische Ansatz und Strukturen der Lebenswelt bei Alfred Schütz	59
6.4	Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit nach Berger und Luckmann	62
<b>7</b>	<b>Auswirkungen der Biopolitik auf das Gesundheitssystem in Deutschland</b>	<b>67</b>
7.1	Zur Entstehung der Biopolitik von Michel Foucault	67
7.2	Wandlungsprozesse im deutschen Gesundheitssystem	71
7.3	Das Arzt-Patienten-Verhältnis im Prozess der Wandlungen des Gesundheitssystems	73
7.4	Kontrollen durch medizinische Versorgung mit Prothesen und Implantaten?	74
<b>8</b>	<b>Die Konstruktion von Behinderung</b>	<b>77</b>
8.1	Eine alternative Perspektive durch die Disability Studies	77
8.2	Die Gehörlosengemeinschaft und der wissenschaftliche Diskurs der Deaf Studies	80
 <b>B Methoden</b>		
<b>9</b>	<b>Die Konzeption der Studie – einführende Gedanken</b>	<b>87</b>
9.1	Zum aktuellen Forschungsstand bei der Teilhabe von Cochlea-Implantat-Träger*innen	89
9.2	Qualitativ oder quantitativ? Zur Auswahl der angewendeten Untersuchungsmethode	91
9.3	Von der Forschungsidee zum Leitfaden-Interview bei Cochlea-Implantat-Träger*innen	93
9.4	Definition Expert*innen: Cochlea-Implantat-Träger*innen und wissenschaftliche Fachkräfte	95
9.5	Von der Erhebungsmethode zum Leitfaden bei Cochlea-Implantat-Träger*innen	96

9.6	Die Stichprobenauswahl bei den Cochlea-Implantat-Träger*innen und die Realisierung der Interviews .....	98
9.7	Die Stichprobenauswahl bei den wissenschaftlichen Expert*innen und die Realisation der Interviews .....	101
<b>10</b>	<b>Der Auswertungsprozess der Studie .....</b>	<b>115</b>
10.1	Die Transkription .....	115
10.2	Die Qualitative Inhaltsanalyse – Annäherung an die erhobenen Aussagen, Kategorienbildung, Codierung und Zusammenfassung .....	117
 <b>C Ergebnisse der Untersuchung</b>		
<b>11</b>	<b>Ein Überblick der Ergebnisse aus der Befragung von 50 CI-Träger*innen und zehn wissenschaftlichen Expert*innen .....</b>	<b>131</b>
11.1	„Das Cochlea-Implantat hat mich zurück ins Leben geholt!“ – die Verbesserung der Lebensqualität mit dem Cochlea-Implantat .....	131
11.2	Berufliche Teilhabe – „Für meinen alten Job habe ich zu schlecht gehört“ .....	135
11.3	Soziale und kulturelle Teilhabe mit Hindernissen – über eine nur teilweise gelungene Inklusion von Cochlea-Implantat-Träger*innen .....	144
11.4	Wie komme ich zu einem Cochlea-Implantat? Die Rolle der Versorgungszentren und die Unterstützung durch Selbsthilfegruppen .....	152
11.5	„Wenn Sie sich eine perfekte Welt vorstellen könnten...“ Ideen und Wünsche der Cochlea-Implantat-Träger*innen zur Verbesserung der Teilhabe .....	160
11.6	Die Bedeutung des Musikverstehens bei den befragten Cochlea-Implantat-Träger*innen .....	165
11.7	Die Einschätzung der Cochlea-Implantat-Versorgung durch die wissenschaftliche Expert*innen und Zukunftsvisionen mit neuen technologischen Verfahren .....	172
11.8	Umsetzung und Reichweite der eigenen Rehabilitationskonzepte aus Sicht der wissenschaftlichen Expert*innen .....	179
11.9	Die Bedeutung der Selbsthilfe aus Expert*innen-Sicht und der „Wohlfühlfaktor“ in der Jungen Selbsthilfe .....	185

---

<b>Resümee und Ideen zur Verbesserung der gesellschaftlichen Teilhabe von Cochlea-Implantat-Träger*innen .....</b>	<b>193</b>
 Literaturverzeichnis .....	 201
 Anhang .....	 217